Fremdsprachenwahl 2022

LATEIN



Latein als "Muttersprache Europas"

 Latein war Weltsprache und bildet das sprachliche Fundament für das Erlernen der romanischen Sprachen:

Latein	Ital.	Span.	Franz.	Deutsch
amicus	amico	amigo	ami	Freund

Fremdwörter

• Viele Lehn- und Fremdwörter in der deutschen Sprache haben ihren Ursprung im Lateinischen:

z.B. pro - contra, Alternative, agieren...

 in der wissenschaftlich-technischen Begriffswelt werden häufig neue Begriffe aus dem Lateinischen abgeleitet

z.B. in der Biologie, Chemie, Physik, Medizin, Sprachwissenschaft, Sozialwissenschaft...

Motor

Muttersprachliche Kompetenz

• Das Erlernen der lateinischen Sprache schafft ein tieferes Verständnis für die deutsche Sprache

 Das Sprachbewusstsein wird sowohl hinsichtlich der Grammatik als auch des Ausdrucksvermögens geschult

Selbstdisziplin

• Durch das Erlernen von Latein werden Genauigkeit, Ausdauer, Geduld und Konzentration trainiert



Verständnis für historische Zusammenhänge

 Die Antike ist uns nah und fern zugleich. Viele aktuelle Fragen in der Politik, Ethik oder Gesellschaft wurden schon in der Antike diskutiert. Der Abgleich der unterschiedlichen Antworten fördert das Verständnis für die Komplexität.









Voraussetzung für verschiedene Studiengänge

Vor allem wird das Latinum für das Studium von Sprachen, Kulturwissenschaften und Literaturwissenschaften benötigt.

Oft muss es auch für Theologie, Philosophie, Geschichte, Archäologie, Kunst und Musik nachgewiesen werden.

Immer mehr Universitäten verlangen mittlerweile auch wieder das Latinum in den Studiengängen Jura und Medizin (In Kiel: "dringend erwünscht").

Latinum am Leibniz Gymnasium

	KMK-Latinum	Großes Latinum
Latein als 2. Fremdsprache	Klasse 7 bis einschließlich Klasse 11 (mind. 5 Punkte)	Klasse 7 bis einschließlich Klasse 13 (mind. 5 Punkte)
Latein als 3. Fremdsprache	Klasse 9 bis einschließlich Klasse 12 (mind. 5 Punkte)	

Wie lernt man Latein?

Latein-Unterricht

- Im Lateinunterricht wird nicht Latein gesprochen, die Unterrichtssprache ist Deutsch.
- Im Mittelpunkt steht der lateinische Text, der ins Deutsche übersetzt wird.
- Die Aussprache und die Schreibweise des Lateinischen unterscheiden sich wenig.
- Es gibt keine Diktate, keinen Fehlerquotienten, keine Sprechprüfungen.
 - Es gibt also keine Aussprache- und keine Rechtschreibprobleme.
- Man bekommt einen Einblick in das Leben zur Zeit der Antike.

Wie lernt man Latein?



Monica amat Marcum.

Marcus amat Monicam.

Marcum amat Monica.

Lerntypen

Französisch	Latein			
Interessen				
Interesse an aktuellen Stoffen	Interesse an überzeitlichen Stoffen			
Ziel: praktischer Nutzen	Ziel: theoretische Grundlage			
Imitatives Lernen	Kognitives Lernen			
Fähigkeiten				
Schnelle akustische Analyse	Genaue visuelle Analyse			
eidetisch	abstrakt			
Sprechtemperament	Leseinteresse			

Die Qual der Wahl – Was soll ihr Kind wählen?

Wahl der 2. Fremdsprache

Falsch ist:

Gehen Sie nicht nach der Frage:

- Was nimmt der beste Freund/die beste Freundin?
- Was wählt die Mehrheit der Klasse?
- Was raten die Bekannten oder Verwandten auf der Grundlage der eigenen Erfahrungen?

Die Qual der Wahl – Was soll ihr Kind wählen?

Richtig ist:

Entscheiden Sie zusammen mit Ihrem Kind und für Ihr Kind nach dessen Neigungen und dessen persönlicher Begabungsrichtung.

Überlegen Sie dabei:

	Lernt es imitierend?	Lernt es analysierend?	
	Äußert es sich gern spontan?	Denkt es eher erst nach, bevor es sich äußert?	Latein
Franz	Handelt es in der Sprache?	Spricht es über Sprache?	
	Interessiert es sich für Aktuelles/Modernes?	Interessiert es sich für die Geschichte, bzw. Antike?	
	Hat es Schwierigkeiten in der Mathematik und Ihrer Logik?	Hat es Schwierigkeiten in der dt./engl. Rechtschreibung und der engl. Aussprache?	